

Editorial::



Sicher im Sitz

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Ende Oktober fand in Bratislava die internationale EVU-Tagung statt. Die meisten Vorträge legten ihren Schwerpunkt auf die Nutzung und Auslese von EDR-Daten für die Unfallrekonstruktion. Impressionen dazu finden sich ab Seite 396 in dieser Ausgabe. Eher am Rande be-

fasste sich ein Beitrag dort mit Autokindersitzen im Kontext mit Verkehrsunfällen. Man könnte vermuten, dass ordnungsgemäß gesicherte Kinder im Fahrzeug in der heutigen Zeit kein tatsächliches Problem mehr sind. Neben gesetzlichen Regelungen sind unzählige Anbieter von Kindersitzen am Markt vertreten und das Bewusstsein vieler Eltern ist durch zahlreiche Kampagnen über viele Jahre für die Thematik geschärft worden.

Wie aber ein israelischer Kollege in seinem Vortrag berichtete, haben Untersuchungen in mehreren Ländern gezeigt, dass Kindersitze sehr oft falsch installiert werden. Würden die Kinderrückhaltesysteme im Fahrzeug ordnungsgemäß eingebaut, ließen sich die Sterberaten von Kleinkindern bei Unfällen um circa 70 % und in der Altersklasse ein bis vier Jahre um 54 % senken! Kindersitze für die Altersklasse vier bis sieben Jahre reduzieren das Risiko schwerer Verletzungen mit dauerhaften Schäden bei einem Unfall um 59 % im Vergleich zu gewöhnlichen Sitzgurten. Sicherheit für Kinder im Auto ist zudem eine Frage des Geldes, denn nur in Ländern mit hohem Einkommen sind Kinderrückhaltesysteme weit verbreitet.

Doch was nützen die besten Vorbedingungen und sicherheitsbewusste Eltern, wenn es am Ende an den Kindersitzen selbst hapert. Der ADAC und die Stiftung Warentest haben jüngst 16 verschiedene Kindersitze aus allen Gewichtsklassen und Größen untersucht. Ergebnis: Nur ein einziger Sitz wurde mit „sehr gut“ bewertet, neun Modelle erhielten das Urteil „gut“, zwei ein „befriedigend“ und drei fielen komplett durch, wobei Preis und (Sicherheits-) Leistung nicht in Zusammenhang stehen müssen. Sogar Sitze in der Preisklasse 350 bis über 500 Euro erhielten ein „mangelhaft“, während Sitze für 60 Euro mit „gut“ eingestuft wurden.

Mit besten Grüßen, Ihr

Thomas Seidenstücker, Chefredakteur VKU

Inhalt::

Aktuell

Nachrichten	362
Veranstaltungen	365
EVU-Nachrichten	366

Fachbeiträge

Titelthema: Einfluss der strukturellen Interaktion auf die Festlegung der Deformationsenergie im Vorderwagen von Pkw-Pkw-Frontalkollisionen Teil 2	
1.1.2 Karosseriestruktur von Fahrzeugen	
Mathias Stein, Max Spittel, Andreas Spittel	368

Know-how für die Branche	
0.0 SV-Wesen	
Thomas Seidenstücker	378

Projekt Škoda – Fair Repair Crashverhalten nach Karosserie-reparaturen Teil 2	
1.1.0 Richtarbeiten an Pkw-Karosserien	
Helge Kiebach	380

EVU-Jubiläumskongress in Bratislava	
0.2 Tagungen, Kongresse	
Thomas Seidenstücker	396

Datenblatt

Seat Ateca	399
------------	-----

Impressum	363
Redaktionsbeirat	362



Foto: Dr. M. Stein